

ALFRED H. FRIED
WIEN IX/4, WIDERHOFERGASSE NR. 5.
TELEPHON 3263 RÖM. II.
TELEGR.-ADRESSE: INTERPAX WIEN.
POSTSCHECK - KONTO NR. 132.383.

Wien, 23. März 1912.

Herrn Hofrat Prof. Dr. Friedrich J o d l

W i e n .

Sehr geehrter Herr Hofrat!

Sie haben die grosse Freundlichkeit gehabt, eine Adresse zu unterzeichnen, die mir aus Anlass der Zuerteilung des Nobelpreises kürzlich überreicht wurde.

Zu wissen, dass sich in meinem Vaterlande so viele angesehene Persönlichkeiten gefunden haben, die meinem bescheidenen Wirken Anerkennung zuteil werden lassen, bereitet mir eine ausserordentliche Freude. Die internationale Ehre, die mir das Nobel-Comité erwiesen, gewinnt dadurch für mich an Wert.

Es wird mein innigstes Bestreben sein, weiter der guten Sache meine ganze Kraft zu widmen; getreu der pazifistischen Devise: Pro patria per orbis concordiam.

Nehmen Sie, sehr geehrter Herr Hofrat, meinen innigsten Dank entgegen.

Ich zeichne als

Ihr ehrerbietigst ergebener

Alfred H. Fried.

